

# BUNDESGERICHTSHOF

IVa ZR 251/85

## BESCHLUSS

in dem Rechtsstreit

des Maklers Bruno von S [REDACTED], H [REDACTED]weg [REDACTED], M [REDACTED]/  
Oberbayern,

Klägers und Revisionsklägers,

- Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Prof. Dr. [REDACTED]  
und Dr. [REDACTED] -

g e g e n

den Bauunternehmer Hans Z [REDACTED], J [REDACTED] H [REDACTED],  
G [REDACTED],

Beklagten und Revisionsbeklagten,

- Prozeßbevollmächtigte II. Instanz: Rechtsanwälte Dr. [REDACTED] und [REDACTED],  
[REDACTED], [REDACTED] -

Der IV a - Zivilsenat des Bundesgerichtshofes hat durch den Vorsitzenden Richter Dr. Hoegen und die Richter Rottmüller, Dr. Lang, Dehner und Dr. Zopfs

am 18. Juni 1986

beschlossen:

Die Revision des Klägers gegen das Urteil des 7. Zivilsenats des Oberlandesgerichts Koblenz vom 9. Oktober 1985 wird nicht angenommen.

Der Kläger trägt die Kosten des Revisionsverfahrens.

Streitwert: 262.080,- DM

#### G r ü n d e :

Die Rechtssache hat keine grundsätzliche Bedeutung. Die Revision hat im Endergebnis auch keine Aussicht auf Erfolg (vgl. § 554 b ZPO in der Auslegung des Beschlusses des BVerfG vom 11. Juni 1980 - 1 PBvU 1/79 - NJW 1981, 39), da die angefochtene Entscheidung

- 3 -

jedenfalls durch ihre Hauptbegründung getragen wird.  
Eine aufgrund des Schreibens des Beklagten vom 18. Januar 1974 etwa anzunehmende Rahmenvereinbarung der Parteien könnte angesichts des Wortlauts von § 652 BGB nicht ohne eine vom Kläger zu beweisende Abänderung auch den Nachweis einer Erwerbsmöglichkeit im Wege der Zwangsversteigerung provisionspflichtig machen.

Dr. Hoegen

Rottmüller

Dr. Lang

Dehner

Dr. Zopfs

Hinweis: Auch Teile der Urteilsammlung sind als Datenbank nach §§ 87a ff. UrhG geschützt.



**JLaw – Gesetze und Urteile**  
Kostenlos  
Über 200 Gesetze  
Über 100.000 Urteile  
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)